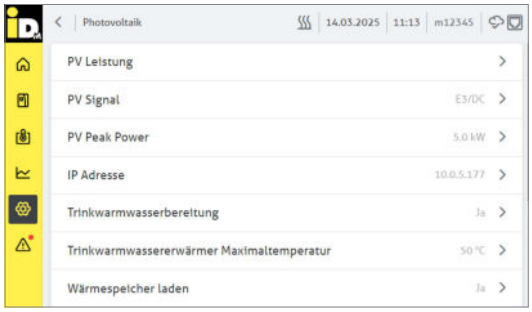
2.2.8. Kommunikation mit E3DC

Bei der Kommunikation mit dem E3DC Energie-Management-System ist es wichtig, dass die Wärmepumpe und das Energie-Management-System im selben Netzwerk sind. Die Kommunikation zwischen Wärmepumpe und E3DC erfolgt automatisch über das Netzwerk (E3DC Protokoll / Port 502). Mit dem Überschussstrom wird die Trinkwarmwasserbereitung, die Wärmespeicher- und die Heizungsbewirtschaftung durchgeführt.









Damit die Kommunikation zwischen iDM Wärmepumpe und dem E3DC Energie-Management-System ordnungsgemäß funktioniert und die entsprechenden Daten erfasst werden können, muss ein passender Smart Energy Meter von E3DC direkt am Gerät verbaut sein.
Das E3DC Energie-Management-System muss mit einem LAN-Kabel direkt mit dem Router verbunden werden (eine WLAN-Einbindung funktioniert nicht).
Für die Kommunikation zwischen iDM Wärmepumpe und dem E3DC ist die IP-Adresse vom E3DC in der NAVIGATOR-Regelung einzustellen!

2.2.8.1. Kompatibilität

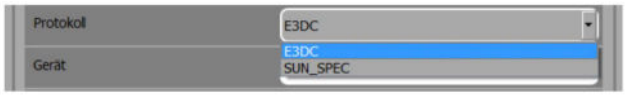
E3DC Energie-Management-Systeme die das Modbus TCP System „E3DC Simple Mode" unterstützen.

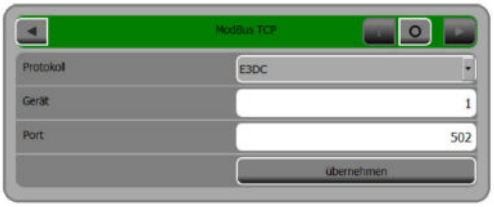
Die Kommunikation zu E3DC PV-Systemen mit dazu kompatiblen Batteriespeicher wird unterstützt.

Eine Kommunikation mit mehreren E3DC Systemen wird nicht unterstützt!

2.2.8.2. Einstellungen am E3DC

» Im Hauptmenü **„Smart-Funktionen/Smart Home/Funktion Modbus"** anwählen
» Protokoll **„E3DC"** anwählen
» Gerät „1" (Modbus ID) und Port **„502"** einstellen





(C) IDM ENERGIESYSTEME GMBH